Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8271
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek

des gantzen Reichs Standt Nothwendig bedenken
anzustellen und gleichsam zu präjudiciren Fürgen
wie dan die löblichen Cammergerichts Urthel
kan retractirt werden, ob auch zugleich auch die
gemeine Standt vernünfftige und sonderlich
und recht mäßig gefasst bedenken reuidirt tax
irt und annulirt werden, wan aber E. K. M.
und Ch: Fürstl. Gnd. sich der ängstenlich anlei
ten lassen dahin nicht werd bewog und nicht
lassen, ob sie das gantzen Reichs und omnium ordi
um tam superiorum quam mediorum et inferiorum
denken tax vor, und aber diß Kay: Cammerger
richts andrat erkant, wieder mal alle nicht
den gemeinen rechten sondern auch aber den Reichs Con
stitutionen und der löblichen practic gemäß be
damit sie das auch der ordentlichen anstrag
sachen eben so wenig präjudiciren wölle
als das Cammergerichts Urthel solche ding rigore con
stitutionis, ex qua eis potestas et vera intelligen
tia mandati et sententiae lata pendet, präjudi
ciren wolle, oder einigreiffen hat
nach der Reichs standt bedenken diser urthel wie
präjudicij mit solch ansehen, das sie uns soviel desselben